

[Startseite](#) > [Leben & Wohnen](#) > [Stadtportrait](#) > [Stolpersteine](#)

Das Projekt "Stolpersteine in Gladbeck"



"Tot sind nur die, die man vergisst" - unter diesem Motto steht die Aktion Stolpersteine, mit der das Gladbecker "Bündnis für Courage" an die Schicksale jüdischer Familien und an die von den Nazis verfolgten politischen Gegner erinnern will.

Dazu wird der Kölner Künstler Gunter Demnig so genannte Stolpersteine an vielen Stellen in der Stadt vor den Häusern der verschleppten und in den Konzentrationslagern ermordeten Menschen verlegen.

Seit 1995 erinnert Demnig mit seinem Projekt an die Opfer nationalsozialistischer Gewalt, in vielen Orten, darunter auch Bottrop und Dorsten, hat der Künstler bislang über 22.000 (Stand 2010) dieser Stolpersteine verlegt. Sein Anliegen ist es, den Opfern, die zu Nummern degradiert wurden, ihren Namen zurück zu geben und sie nicht zu vergessen. "Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist", sagt Demnig.

Besonders stolz ist das Bündnis auf die Schülerinnen und Schüler von sieben Gladbecker Schulen, die mit ihren Lehrerinnen und Lehrern das Projekt Stolpersteine mit intensiven Recherchen durchgeführt haben, um die Schicksale der Menschen herauszufinden, die in Gladbeck wohnten und von den Nazis verschleppt und ermordet wurden.

Neben den Schülern haben sich auch Studiendirektor a.D. Manfred Samen, und Christel Roll, Lehrerin an der Rosshedeschule, auf Spurensuche begeben.

[Hier geht es zu den Standorten der Stolpersteine](#)

Die Paten der Stolpersteine:

- Anne-Frank-Realschule
- Elsa-Brändström-Schule
- Erich-Fried-Schule
- Erich Kästner Realschule
- Heisenberggymnasium
- Ratsgymnasium
- Roßhedeschule
- Riesener Gymnasium
- Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule
- Christel Roll, Lehrerin an der Roßhedeschule,
- Studiendirektor a.D. Manfred Samen
- Zeugen Jehovas
- DKP Gladbeck

[Zurück](#) | [Seitenanfang](#) | [Druckansicht](#)

[Startseite](#) > [Leben & Wohnen](#) > [Stadtportrait](#) > [Stolpersteine](#)

Standorte der Stolpersteine in Gladbeck



Fridolin Zwillenberg

Horster Straße 2

Phoebus und Martha Perl, Margot Philipps

Horster Straße 3

Mathias Jakobs

Jovyplatz 18

Leopold und Charlotte Berwald

Friedenstraße 23

Bernhard Poether

Kardinal-Hengstbach-Platz

Franz Zielasko

Redenstraße 34

Erich Porsch

Breukerstraße 90

Joel Plesser, Luzia Plesser, Sara Plesser

Horster Straße 54

Samuel und Auguste Preminger

Hochstraße 61

Sigfried und Regina Röttgen

Hochstraße 27

Rachel, Josef und Hermann Gelobter

Rentforter Straße 16

Mendel, Rosel Rachela, Selma und Margot Haber sowie Ruth Nevo

Rentforter Straße 7

Abraham Hirsch, Joel Isaak, Ida Rahel und Chaja Sur Kuflik

Horster Straße 198

Wilhelm Valentin Mannel

Horster Straße 180

Samson, Leah, Leon, Lisbeth und Salomon Syman

Theodorstraße 19

Kurt Strohfeld

Eichendorffstraße 38

Paul Knietsch

Landstraße 78

Samuel, Selma und Arno Hirsch

Friedenstraße 80

Josef Leib, Rebekka-Rivka und Bernhard Klingler

Friedenstraße 23

Adolf Abraham und Pauline Oppenheimer

Hochstraße 23

Matha-Basie, Isaa-Wolf und Irma Eisenstein

Grabenstraße 38

Juda Samuel und Rachel Nussbaum

Grabenstraße 38

Charlotte Marklewitz

Grabenstraße 38

Paula und Bernhard Krenzler

Glückaufstraße 19

Siegmund und Wilhelmine Katz

Horster Straße 229

Mordka Max, Laja Lena, Heinrich, Izydor, Tony und Manfred Garfinkel
Herbertstraße 32

Fotos zu den einzelnen Standorten folgen!

[Zurück](#) | [Seitenanfang](#) | [Druckansicht](#)